



Datum August 2013

Veröffentlichung ab sofort

Redaktionskontakt Celia Enders | Tel. 02242.90166-0 | presse@rednerhelfen.org

Interview mit Maria Prinzessin von Sachsen-Altenburg, Schirmherrin von 8x8 Redner für Deutschland

Sie sind Schirmherrin der Benefizveranstaltungen 8x8 Redner für Deutschland zugunsten der Fluthilfe 2013. Was hat Sie dazu bewogen, die Schirmherrschaft zu übernehmen?

8x8 Redner für Deutschland ist ein wunderbares Projekt, für das ich gern die Schirmherrschaft übernehme. Gemeinsam kann man mehr bewirken als allein. Vor allem kommt unsere Hilfe den Menschen vor der eigenen Haustür, im eigenen Land zugute. Hier sind wir alle aufgerufen, uns zu engagieren.

Was ist aus Ihrer Sicht das Besondere an diesem Projekt?

Die Idee hat mich spontan angesprochen: Redner schließen sich zusammen, um Flutopfern zu helfen und verbinden den Wohltätigkeitsgedanken mit Weiterbildung. Die acht Benefizveranstaltungen haben ja mehrfachen Nutzen für die Gesellschaft: Sie bringen Spenden für die Fluthilfe der Aktion Deutschland Hilft und sind gleichzeitig Bildungsforen für die Verantwortungsträger in Wirtschaft und Gesellschaft.

Sie sind selbst Rednerin bei Business-Veranstaltungen und geben in Unternehmen Seminare zum Thema „Business-Etikette“. Wie schätzen Sie generell die Bedeutung solcher Bildungsforen für die Wirtschaft ein?

Weiterbildung ist heute sehr wichtig. Lebenslanges Lernen und ständiger Austausch sind die Voraussetzung für neue Erkenntnisse in der globalen Wirtschaft. Was wir gestern an der Hochschule oder in der Ausbildung gelernt haben, kann morgen schon überholt sein. Bildungsveranstaltungen sind die Gelegenheit, aktuelles Expertenwissen zu bekommen und sich darüber auszutauschen. Der Bedarf an Fortbildung und Information in unserer Gesellschaft ist groß. Ich bin immer wieder aufs Neue begeistert davon wie wissbegierig Schüler und Studierende sind. Das erlebe ich in den Schulen und Hochschulen hautnah. Die jungen Leute fragen nach, wollen verstehen und lernen. Wir neigen manchmal dazu, unsere Jugend zu unterschätzen.

Wie beurteilen Sie das Engagement in unserer Gesellschaft für Benachteiligte oder von Katastrophen Betroffene?

Die Hilfsbereitschaft für die Flutopfer war überwältigend. Viele Menschen haben spontan vor Ort geholfen oder Geld gespendet. Oftmals sind wir blind für die Nöte im eigenen Land und übersehen das Unglück vor der eigenen Haustür. Die Flutkatastrophe in diesem Jahr hat viele Menschen berührt und zur Hilfe motiviert. Gerade jetzt ist



unser Engagement gefragt, wo das Thema keine Schlagzeilen mehr macht. Die Schäden sind noch längst nicht beseitigt und in den betroffenen Regionen ist die Not nach wie vor groß. Auch die Prävention muss voran gebracht werden. Wir können und dürfen die Verantwortung nicht auf die Politik schieben. Ich möchte daran erinnern, wie schnell jeder von uns in eine Notlage kommen kann und wie dankbar wir dann selbst für Hilfe und Unterstützung sind. Die Flutkatastrophe in diesem Jahr ist ein Beispiel dafür, dass sich Lebensumstände von heute auf morgen verändern können. Da müssen wir solidarisch sein und den Betroffenen helfen.

Veranstaltungstermine auf einen Blick:

- 26.09. Rosenheim, Kultur- und Kongresszentrum
- 11.10. Bonn, World Congress Center Bonn (ehemaliger Plenarsaal)
- 19.10. Leipzig, Historisches Stadtbad
- 24.10. Mainz, Kurfürstliches Schloß
- 06.11. Fürth, Stadthalle
- 15.11. Hamburg, Congress Centrum Hamburg (CCH)
- 22.11. Hannover, Gebläsehalle Ilsede
- 29.11. Potsdam, Schinkelhalle

Redner Helfen e.V.

Charity und Weiterbildung miteinander verknüpfen ist das Ziel des Vereins Redner Helfen e.V., zu dem sich über 40 deutsche und österreichische Keynote-Speaker zusammengeschlossen haben. Jürgen Schöntauf (Initiator, Gründer und 1. Vorsitzender von Redner Helfen e.V., Keynotespeaker) hat 8x8 Redner für Deutschland konzipiert und mit seiner Kommunikationsagentur amedes organisiert.

www.rednerhelfen.org

Aktion Deutschland Hilft

Aktion Deutschland Hilft ist ein Zusammenschluss deutscher Hilfsorganisationen, die im Falle großer Katastrophen und Notsituationen im Ausland gemeinsam schnelle und effektive Hilfe leisten. Die beteiligten Organisationen führen ihre langjährige Erfahrung in der humanitären Auslandshilfe zusammen, um so die bisherige erfolgreiche Arbeit noch zu optimieren. In Ausnahmefällen, wie etwa der Flutkatastrophe 2013, ist Aktion Deutschland Hilft auch im Inland aktiv.

www.aktion-deutschland-hilft.de

Maria Prinzessin von Sachsen-Altenburg

Prinzessin von Sachsen-Altenburg ist in vielfältiger Weise gesellschaftlich engagiert: Die Initiatorin und Schirmherrin zahlreicher Bildungsprojekte in Kindergärten und Schulen versteht sich als Botschafterin für Chancengerechtigkeit in unserer Gesellschaft. 2005 gründete sie einen gemeinnützigen Verein, der sie hierin unterstützt (www.sachsen-altenburg-ev.de). Die erfolgreiche Rednerin, Buchautorin und Expertin für „Business-Etikette“ hält informative, praxisnahe und zugleich unterhaltsame Vorträge bei Veranstaltungen von Unternehmen und Organisationen und bietet Seminare an. Auch in dieser Profession arbeitet sie immer wieder ehrenamtlich als Dozentin an Schulen und Hochschulen.

www.prinzessin-von-sachsen-altenburg.de